

Jessica Espinoza  
Luxemburger Str. 343  
50939 Köln

Tel. 0152 36989084  
Email: [jessica.espinoza.t@gmail.com](mailto:jessica.espinoza.t@gmail.com)

LinkedIn: [linkedin.com/in/jessicaespinozat](https://www.linkedin.com/in/jessicaespinozat)  
Twitter: [@jessiespinozat](https://twitter.com/jessiespinozat)



Liebe Genossinnen,

für meine Kandidatur als Beisitzerin im Vorstand der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF) Köln möchte ich mich Euch gerne vorstellen.

Ich wurde 1986 in Tübingen geboren und habe in Dublin und Reutlingen Internationale BWL studiert. Nach meinem Studium habe ich mehrere Jahre in Lateinamerika und Afrika gelebt und war dort zunächst in einem Schutzzentrum für gewaltbetroffene Frauen und Kinder, dann bei einer internationalen NGO und schließlich bei einer entwicklungsorientierten Bankengruppe unter anderem in Ecuador, Ghana, Mexiko und Nicaragua tätig. Inzwischen engagiere ich mich seit über zehn Jahren beruflich in der internationalen Entwicklungszusammenarbeit; aktuell arbeite ich als Senior Investment Managerin und Mittelstandsexpertin bei der DEG (Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft) in Köln. Bei meiner Arbeit beschäftige ich mich insbesondere mit den Themen Gute Arbeit, Umwelt- und Sozialstandards, Zugang für Gründer\*innen zu Finanzierung, Frauenförderung in der Wirtschaft und Digitalisierung.

Darüber hinaus engagiere ich mich seit vielen Jahren ehrenamtlich für Frauenrechte – aktuell als 1. Vorsitzende (kommissarisch) des Business & Professional Women (BPW) Clubs Köln und Co-Lead des „Equal Pay Day 2019“ sowie als Koordinatorin der Terre des Femmes-Städtegruppe Köln und aktives Mitglied der bundesweiten Arbeitsgruppen von TdF zu den Themen Genitalverstümmelung, häusliche und sexualisierte Gewalt, Frauenhandel und Prostitution. Für die Kinderschutzorganisation ECPAT bin ich deutschlandweit als Referentin und Trainerin tätig und gebe in Kooperation mit der Polizei an Berufs- und Hochschulen Schulungen zur Prävention von sexualisierter Gewalt.

Ich bin in die SPD eingetreten, um mich zukünftig auch direkt politisch für soziale Gerechtigkeit und für die Rechte von Mädchen und Frauen einzusetzen. Als Beisitzerin im Vorstand der AsF möchte ich insbesondere die lokale Vernetzung zu anderen Frauenorganisationen weiter voranbringen und die Sichtbarkeit unserer Positionen zu diesen Themen stärken.

Vielen Dank für Eure Unterstützung und Euer Vertrauen!

Herzliche Grüße  
Jessica